

Nummer: 00192
Datum: 09.09.2022

Verantwortlich: **Bereichsleiter**

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: **Mitarbeiter in Verwaltung**

Betriebsanweisung gem. § BioSToffV

Betrieb: **WE-EF LEUCHTEN
GmbH**

1. Gefahrstoffbezeichnung

Coronavirus

2. Gefahren für Mensch und Umwelt



Tätigkeiten mit Menschen stellen i.d.R keine besonderen Infektionsgefahren dar, im Rahmen einer Pandemie kann es jedoch zu einer Infektion mit SARS, MRSA, Coronavirus kommen.

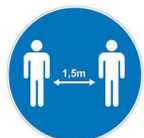
Übertragungsweg: Das Virus wird durch Tröpfchenbildung über Luft oder kontaminierte Hände auf die Schleimhäute übertragen.

Inkubationszeit: Nach einer Infektion kann es wenige Tage bis zwei Wochen dauern, bis Krankheitszeichen auftreten.

Gesundheitliche Wirkungen: Infektionen verlaufen meist mild und asymptomatisch. Es können auch akute Krankheitssymptome z.B. Atemwegserkrankungen mit Fieber, Husten, Atemnot und Atembeschwerden, auftreten. In schweren Fällen kann eine Infektion eine Lungenentzündung, Nierenversagen und sogar den Tod verursachen. Die betrifft insbesondere Personen mit Vorerkrankungen oder solche, deren Immunsystem geschwächt ist.



3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Bleiben sie zu Hause, wenn sie erkrankt sind Informieren Sie Ihren Vorgesetzten ausschließlich per Telefon
- Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen
- Ist der Abstand nicht einzuhalten tragen Sie Mund-Nasen-Schutz
- Vermeiden Sie unnötigen Körperkontakt insbesondere kein Händeschütteln.
- Meiden sie Menschenansammlungen
- Hände aus dem Gesicht
- Lüften Sie Ihre Arbeitsräume regelmäßig ca. viermal täglich für 10 Minuten
- Regelmäßiges, häufiges Händewaschen mindestens 20 Sek. mit Seife bis zum Handgelenk.
- Handdesinfektion benutzen
- Voraussetzung für eine effektive Händehygiene schaffen:
- Verzicht auf Schmuck
- Kurzgeschnittene Fingernägel
- Verzicht auf Nagellack, Nagelgel und künstliche Fingernägel
- Geschäftsreisen, müssen vom Vorgesetzten genehmigt werden.
- Die WE-EF Standards sind unbedingt einzuhalten.
- Regelmäßig Lüften



4. Verhalten im Gefahrfall

- bei unklaren Situationen Arbeiten einstellen und Rücksprache mit dem Vorgesetzten bzw. Betriebsarzt halten.
- Beachten Sie die Aushänge und Informationen im Intranet

Notruf: 110 Feuerwehr: 112

5. Erste Hilfe



Bei Krankheitssymptome sofort den Vorgesetzten kontaktlos informieren und telefonisch einen Arzt kontaktieren und weitere Maßnahmen absprechen.

-
Notruf: 110



6. Sachgerechte Entsorgung

Kontaminierte Schutzausrüstung nach Vorgabe entsorgen.

Datum: 09.09.2022

Unterschrift: Joachim Müller

